

CATHERIN SEIB

# GESPRÄCHE MIT DEINEM PFERD

KOSMOS

Erste Schritte zur Tierkommunikation



CATHERIN SEIB

# **GESPRÄCHE MIT DEINEM PFERD**



Erste Schritte zur Tierkommunikation

**KOSMOS**

# INHALT

- 4 Warum es dieses Buch gibt

## KAPITEL 1

- 7 **EINLEITUNG IN DIE TELEPATHISCHE KOMMUNIKATION**
- 9 Tierkommunikation mit Pferden
- 10 Mit deinem Pferd sprechen lernen
- 14 Die einzige Regel
- 16 So einfach ist es
- 21 Telepathie

## KAPITEL 2

- 29 **DAS EINFACHE PFERDEGESPRÄCH**
- 31 Für dich
- 31 Erdung
- 36 Gesprächsaufnahme
- 41 Der Apfelbaum
- 43 Der Körperscan
- 44 Fragestellung
- 47 Gesprächsende

## KAPITEL 3

- 49 **MIT DEINEM PFERD SPRECHEN**
- 51 Übermittlungen an dein Pferd
- 59 Fragen an dein Pferd
- 59 Gedankenhygiene

## KAPITEL 4



- 65 **PFERDEGESPRÄCHE ÜBEN**
- 67 Übung macht den Meister
- 69 Alles bloß Einbildung
- 72 Die Übungshaltung

## KAPITEL 5



- 77 **HÜRDEN IN DER PRAXIS**
- 79 Abgrenzung
- 80 Mit Menschen sprechen
- 82 Es einfach machen
- 83 Die neue Realität
- 97 Schlusswort  
Du hast einen Auftrag

## KAPITEL 6



- 101 **SERVICE**
- 102 Mein Aus- und Fortbildungsangebot
- 104 Glossar
- 106 Zum Weiterlesen
- 108 Register
- 110 Bildnachweis
- 110 Impressum

## Warum es dieses Buch gibt

Es ist eine gefühlte Ewigkeit her, dass ich damit begonnen habe, ausschließlich als Tierkommunikatorin zu arbeiten. Damals konnte man an zwei Händen abzählen, wie viele von uns ihre Dienste öffentlich anboten. Die Webseiten von Menschen, die telepathisch mit Tieren sprachen, waren oft mit verklärten Elementen verziert. Regenbogen, tanzende Katzen oder Fabelwesen waren darauf zu sehen. Dass man mit Tieren telepathisch sprechen kann, war keine bekannte, geschweige denn anerkannte Idee unter Tierhaltern. Heute habe ich selbst hunderte Menschen dazu ausgebildet, professionell auf telepathischem Weg mit Pferden und anderen Tieren zu sprechen. Davon bieten um die hundert ihre Dienste international auch öffentlich an. Unter Pferdebesitzern ist es mittlerweile vielen bekannt, dass es so etwas wie Tierkommunikation gibt. Fast jeder kennt jemanden, der es mit seinem Pferd zumindest schon einmal ausprobiert hat und ein Pferdegespräch durch eine Tierkommunikatorin hat führen lassen.

Der Ruf der Tierkommunikation hat sich teilweise verbessert, aber der Weg dahin, die vorherrschende, gesellschaftliche Skepsis abzubauen, ist noch weit. Die tanzenden Katzen sind zumindest verschwunden. Ich bin stolz darauf, einen Teil zu diesem Richtungswechsel beigetragen zu haben. Ich bin auch stolz darauf, dass so ein renommierter Tier-, Natur- und Pferdebuchverlag wie Kosmos

schon mit meinem ersten Buch »Wahre Freundschaft mit Pferden« den Mut bewiesen hat, die Erfahrungen meiner Arbeit zu veröffentlichen. Mir war es immer sehr wichtig, das Thema bodenständig, für alle zugänglich und einfach zu vermitteln. Denn es ist eben kein esoterisches Geschwurbel, sondern ein ganz natürlicher Sinn, welchen wir benutzen, wenn wir mit anderen Wesen telepathieren.

Dieses Buch habe ich vor vielen Jahren schon einmal zu schreiben begonnen, es dann aber wieder verworfen. Es war mir wichtig, zuerst von meinen Erfahrungen als Tierkommunikatorin für Pferde zu berichten. Ich wollte damit zum Nachdenken anregen und in den Köpfen der Pferdemenschen den Gedankenraum für ihre Pferde erweitern, damit sie zumindest in Erwägung ziehen könnten, dass ihr Pferd viel mehr ist als das, was sie sich gegenseitig so oft vorsagen. Es hat geklappt, mein erstes Buch wurde ein voller Erfolg und nun fühle ich mich frei und bereit, mit diesem Buch allen zu zeigen, wie es denn geht, das Sprechen mit Pferden. Ich habe das Gefühl, dass du als Leser nun bereit bist, dich darauf einzulassen, es selbst auszuprobieren.

In all den Jahren habe ich mittlerweile so viele Basiskurse zur Tierkommunikation unterrichtet, dass sich meine Lehrweise dabei immer weiter optimiert hat. Sie hat sich vereinfacht und kommt dem mutigen, aber zweifelnden Anfänger immer näher. Anscheinend kann ich mich gut in



**Du kannst wirklich per Gedankenübertragung mit deinem Pferd sprechen, es versteht dich.**

Menschen einfühlen, die damit beginnen wollen, Pferden wirklich zuzuhören. Denn immer schon bekomme ich regelmäßige Rückmeldungen darüber, dass Menschen, die vorab schon einen anderen Kurs bei einer anderen Lehrerin besuchten, erst bei mir den ausschlaggebenden Aha-Effekt erleben konnten. Meine praktische, schnelle, undogmatische und bodenständige Herangehensweise an das Thema hat sich bewährt. Die Mehrheit meiner fertig ausgebildeten Absolventen bietet ihre Basiskurse selbst in dieser oder ähnlicher Art und Weise an, wie ich es tue. Damals war ich die Erste, die sich traute, die Menschen ohne große Warnungen, spirituelle Praktiken oder Vorarbeiten in die Tiergespräche zu führen und sie schon im Basiskurs in der großen Gruppe mit vielen Tieren sprechen zu lassen, anstatt im kleinen Kreis mit nur einem Tier. Ich gab die Kurse einfach so, wie ich sie selbst als Schülerin gerne erlebt hätte. Bei jedem einzelnen Kurs, den ich anfangs unterrichtete, wartete ich da-

rauf, dass mal einer nicht so gut laufen würde. Aber jeder Kurs war ein Erfolg. Immer lernten die Teilnehmer, wie man mit Tieren spricht. Jedes Mal konnten alle Menschen mit den Tieren telepathisch kommunizieren. Und so blieb es. Heute weiß ich, dass das kein Zufall ist.

Unsere gesellschaftliche Skepsis der Telepathie gegenüber steht in keinem Verhältnis dazu, was wir uns und unserem Umfeld antun, wenn wir diesen natürlichen Sinn unterdrücken oder missachten. Er wartet nah unter der Oberfläche unseres Bewusstseins. Er wartet darauf, dass wir uns rückbesinnen darauf, wer wir sind.

In diesem Buch schreibe ich dir alles auf, was ich in den Basiskursen auch vermitteln konnte. Ich lasse nichts aus, verheimliche nichts, möchte dich nicht kleinhalten oder dir Angst machen. Ich weiß, dass du es kannst. Ich möchte, dass du dich traust, immer wieder mit deinem Pferd und anderen Pferden zu sprechen. Warum? Weil es die Welt für dich, dein Pferd und für uns alle so viel besser macht.



## KAPITEL 1

# EINLEITUNG IN DIE TELEPATHISCHE KOMMUNIKATION



Was wäre, wenn du wirklich  
mit deinem Pferd sprechen könntest?  
Jede Frage, die du jemals hattest,  
einfach stellen könntest?  
Würdest du es machen?  
Der Moment, damit zu beginnen,  
ist jetzt.





# Einleitung in die telepathische Kommunikation

Bevor du mit deinem Pferd sprichst, bekommst du hier ein paar Informationen vorab, damit du es dir leichtmachen kannst. Noch leichter, als es sowieso schon ist.

## **TIERKOMMUNIKATION MIT PFERDEN**

Dein Pferd spricht mit dir. Es kommuniziert immer mit dir, egal wieviel du davon mitbekommst. Du als sein Mensch bist ihm ein wichtiges, wenn nicht sogar das wichtigste Herdenmitglied. Ob du es glaubst oder nicht. Der Austausch mit dir ist für dein Pferd von existenzieller Bedeutung. Nicht nur weil es von dir abhängt, sondern auch weil es dich liebt. Es ist Zeit, in deine wahre Größe zu gehen, aus der heraus du annehmen lernen kannst, was dein Pferd dir sagt. Es ist ihm gegenüber nur fair, wenn du lernst, es wirklich zu verstehen.

Die Dinge, die dein Pferd von dir, seinem Leben und seiner Welt versteht, gehen weit über das hinaus, was die Pferdewelt gemeinhin annimmt. Sie gehen weit über das hinaus oder widersprechen sogar dem, was man bei vermeintlichen Pferdekommunikationskursen lernt, die auf Körpersprache oder menschlichem Fachwissen basieren. Vielleicht hast du davon schon in meinem ersten Buch »Wahre Freundschaft mit Pferden« gelesen. Die Gedanken, die dein Pferd mir mitteilen würde, wenn du ein Pferdeggespräch bei mir beauftragt hättest, würden dich

höchstwahrscheinlich berühren, überraschen, zu Tränen rühren. Viele davon wären dir auch schon bekannt, weil du doch schon mehr zugehört hast, als dein Verstand dir zugestehen möchte.

Dass du dich heute entschieden hast, die Sache »Tierkommunikation« selbst in die Hand zu nehmen, um diese Botschaften bewusst und direkt von deinem Pferd zu hören, ist für dein Pferd eine großartige Neuigkeit. Es wird schon mitbekommen haben, dass du dich damit auseinandersetzt. Vielleicht weiß es sogar schon, dass du heute den Beginn machst und dich endlich traust.

Auch wenn du kein Pferd haben solltest, ist deine Entscheidung lebensverändernd für jedes einzelne Pferd, welches du sprechen wirst. Und du ahnst es schon: Auch für dich bedeutet diese Entscheidung, dass sich etwas in deinem Leben verändern wird. In deinen Händen liegt die Anleitung für dein neues Leben, indem du dein Pferd als fühlendes, wissendes, liebendes Wesen, als deinen besten Freund annehmen wirst. Einfach weil du ihm endlich Mitspracherecht einräumst. Weil du lernen möchtest, ihm wirklich zuzuhören. So wie man es unter Freunden eben macht.

Ich möchte mich im Namen deines und aller Pferde bedanken, die du sprechen wirst oder vielleicht schon gesprochen hast. Es ist eine große Sache, einer gesellschaftlich nicht richtig anerkannten Bewegung zu einer besseren Welt eine Chance zu geben. Danke auch für deinen Mut, über den Tellerrand hinaus zu sehen und selbst ausprobieren zu wollen, was wahr ist und was nicht.

Du bist bereit.

### **MIT DEINEM PFERD SPRECHEN LERNEN**

Wenn du ein eigenes Pferd hast, dann ist dein Wunsch nach einem echten Gespräch mit ihm vermutlich groß und des-

halb liest du dieses Buch. Vielleicht hast du schon andere Bücher über Tierkommunikation gelesen oder irgendwo gehört, was man über Tiergespräche mit eigenen Tieren sagt. Meistens liest und hört man, dass es mit den eigenen Tieren am schwierigsten sein soll. Am besten löschst du diese Idee direkt wieder, denn sie ist nicht wahr.

Mit dem eigenen Pferd spricht es sich am besten, weil ihr euch so nahe seid. Ihr habt euch bereits entschieden, zusammenzugehören und zu kommunizieren. Ihr wünscht euch gegenseitiges Verständnis und habt eine Seelenschnittmenge (siehe mein erstes Buch »Wahre Freundschaft mit Pferden«). Diese Vor-



Niemand versteht dein Pferd besser als du.